

INHALT

Vorwort	7
Einleitung: Die Korrespondenz Maria Annas von Dalberg mit ihren Söhnen als Zeugnis epochalen Wandels	9
Aufstieg und Stellung der reichsritterlichen Familie von Dalberg im Alten Reich	9
Die Freiherren von Dalberg-Heßloch in den Jahren 1792–1809	18
Erbschaftsstreit um die Verlassenschaft des letzten Grafen Ostein	25
Die Korrespondenz der Familie Dalberg-Heßloch	30
Carl v. Dalberg als Grundherr und als Untertan des österreichischen Kaisers	42
Briefedition	
Teil I Die Korrespondenz Maria Annas v. Dalberg mit ihren Söhnen Friedrich und Carl 1807–1814	53
Teil II Die Korrespondenz Maria Annas v. Dalberg mit ihrem Sohn Carl 1815–1828	339
Abbildungen	753
Genealogische Beilagen	783
Editorische Notiz	799
Quellen- und Literaturverzeichnis	801
Personenregister	831
Ortsregister	852
Sach- und Themenregister	858